



23.3010

Motion KVF-S.

**Die Chance der Realisierung
des multifunktionalen Grimseltunnels
erhalten**

Motion CTT-E.

**Exploiter l'opportunité que représente
la réalisation du tunnel
multifonctionnel du Grimsel**

CHRONOLOGIE

STÄNDERAT/CONSEIL DES ETATS 09.03.23

NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 03.05.23

Antrag der Kommission

Annahme der modifizierten Motion

Antrag Schwander

Ablehnung der Motion

Schriftliche Begründung

Die geänderte Motion mit der angestrebten Priorisierung des Grimseltunnels verzögert andere wichtige Projekte, z. B. die Kapazitätserhöhung auf den Strecken Zürich-Bern oder Lausanne-Genf, sowie grosse Infrastrukturvorhaben wie den Durchgangsbahnhof Luzern oder den Bahnknoten Basel ("Herzstück"). Aus diesem Grund ist die geänderte Motion 23.3010 abzulehnen.

Proposition de la commission

Adopter la motion modifiée

Proposition Schwander

Rejeter la motion

Präsident (Candinas Martin, Präsident): Es liegt Ihnen ein schriftlicher Bericht der Kommission vor.

Rösti Albert, Bundesrat: Ich fasse mich kurz, um Ihnen die Mittagspause nicht zu stark zu verkürzen. Ich bitte Sie, diese Motion anzunehmen. Sie regeln damit lediglich den Prozess eines ersten Bündelungsprojekts. An der Grimsel ist die Stromleitung neu zu erstellen, sie soll neu durch den Tunnel führen. Gleichzeitig soll geprüft werden, ob mit einem solchen Tunnel auch die Erschliessung per Bahn möglich wäre.

Die KVF-S hat in ihrer Motion – das gilt auch für die Antwort des Bundesrates – lediglich festgehalten, dass im Rahmen der Botschaft zum Stand der Ausbauprojekte, die im Herbst kommt, auch die Projektierungskosten eines solchen Grimseltunnels aufgeführt werden sollen. So kann rechtzeitig der Entscheid gefällt werden, ob es möglich ist, diesen Tunnel zu bauen, oder eben nicht. Es ist wichtig, dass das rechtzeitig geschieht, weil die Stromleitung spätestens in sechs Jahren gebaut werden muss; dann ist der Start. Es wäre schade, wenn der Tunnel möglich und sinnvoll wäre – das ist zu prüfen –, wir hier aber einfach wegen einer Verzögerung und einer nicht gleichzeitigen Beurteilung zu spät wären.

Es geht lediglich um diese Koordination, deshalb bitte ich Sie, hier dem Bundesrat zu folgen. Sie werden im Herbst mit einer Botschaft des Bundesrates bedient, die die Projektierungskosten zeigt. Damit können Sie dann entscheiden, ob diese genehmigt werden. Sie werden im Jahr 2026 im Rahmen des weiteren Ausbaus, wenn die Projektierung da ist, entscheiden können, ob Sie diesem Tunnel zustimmen – in Abwägung aller anderen Projekte, die dann auch im Programm sind. Zuerst muss der Bundesrat diesem Projekt ja auch



zustimmen. Sie schaffen hier also kein Präjudiz, Sie entscheiden über keine Franken, Sie entscheiden lediglich über die Koordination.

AB 2023 N 806 / BO 2023 N 806

Präsident (Candinas Martin, Präsident): Die Kommission und der Bundesrat beantragen die Annahme der Motion gemäss dem Änderungsantrag in Ziffer 4 des Berichtes der Kommission. Herr Schwander beantragt die Ablehnung der Motion.

Abstimmung – Vote

(namentlich – nominatif; 23.3010/26703)

Für den Antrag der Kommission ... 91 Stimmen

Für den Antrag Schwander ... 75 Stimmen

(18 Enthaltungen)